

Medieninformation

Polizeidirektion Dresden

Ihr Ansprechpartner
Thomas Geithner

Durchwahl
Telefon +49 351 483 2400

medien.pd-dd@
polizei.sachsen.de*

27.01.2026

Unfälle bei winterlichen Straßenverhältnissen | Senioren betrogen | Technik gestohlen

Medieninformation Polizeidirektion Dresden Nr. 46|26

Autoren: Marko Laske (ml), Lukas Reumund (lr), Sophia Zeidler (sz), Peter Sproßmann (ps)

Zuständigkeitsbereich Polizeidirektion Dresden

Unfälle bei winterlichen Straßenverhältnissen

Stand: 10 Uhr

Bei winterlichen Straßenverhältnissen haben sich in den vergangenen Stunden im Bereich der Polizeidirektion Dresden mehrere Unfälle ereignet. Zwischen Mitternacht und 10 Uhr registrierte die Polizei 28 Unfälle, bei denen nach derzeitigem Stand drei Menschen verletzt worden sind. Die Anzahl der Unfälle ist leicht erhöht, allerdings haben die meisten Verkehrsteilnehmer ihre Fahrweise an die winterlichen Verhältnisse angepasst.

Ein aktueller Überblick zur Lage auf den Straßen in Sachsen ist auf www.polizei.sachsen.de zu finden.

Die Polizei appelliert an Kraftfahrer, bei dem derzeitigen Wetter vorsichtig sowie vorausschauend zu fahren. Sie weist zudem auf die bestehende Pflicht hin, bei winterlichen Straßenverhältnissen mit geeigneter Bereifung zu fahren und rät:

- Passen Sie Ihre Fahrweise den Fahrbahnverhältnissen an!
- Fahren Sie vorausschauend und halten Sie genügend Abstand zu anderen Fahrzeugen!

Hausanschrift:
Polizeidirektion Dresden
Schießgasse 7
01067 Dresden

[https://www.polizei.sachsen.de/
de/pdd.htm](http://www.polizei.sachsen.de/de/pdd.htm)

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

- Sorgen Sie dafür, dass Ihre Scheiben nicht beschlagen oder zugefroren sind und Sie eine ausreichende Sicht haben!
- Kontrollieren Sie, dass Ihr Fahrzeug über eine funktionierende Beleuchtung und an die Witterungsverhältnisse angepasste Bereifung verfügt! (ps)

Landeshauptstadt Dresden

Senior betrogen

Zeit: 26.01.2025 polizeibekannt

Ort: Dresden-Mockritz

In den vergangenen Tagen haben Unbekannte einen Senior (92) aus Dresden-Mockritz um Geld betrogen.

Der 92-Jährige erhielt auf seinem Laptop eine Meldung, dass sich auf seinem Rechner Schadsoftware befände. Kurz darauf rief er eine angebotene Hotline an. Dort wurde der Mann aufgefordert Gutscheine im Wert von 500 Euro zu kaufen und deren Codes zu übermitteln. Dies tat der Senior und musste später feststellen, dass er Betrügern aufgesessen war.

Die Polizei rät:

- Sprechen Sie sich mit Angehörigen oder Vertrauenspersonen ab, wenn Sie solche Nachrichten bekommen!
- Rufen Sie im Zweifel nicht die angegebenen Rufnummern an! Recherchieren Sie selbst nach Supportnummern.
- Trennen Sie den Rechner vom Internet, wenn Sie Zweifel haben!
- Wenn Sie aufgefordert werden, eine Leistung mit Guthabenkarten zu bezahlen, beenden Sie den Kontakt! Es handelt sich um Betrug.
- Informieren Sie im Verdachtsfall die Polizei! (ml)

Technik im Wert von mehreren tausend Euro gestohlen

Zeit: 26.01.2026, 14:00 Uhr bis 15:35 Uhr

Ort: Dresden-Innere Neustadt

Montagnachmittag sind Unbekannte in ein Haus an der Straße An der Dreikönigskirche eingedrungen und haben aus den Räumen Technik im Gesamtwert von 10.000 Euro gestohlen. Unter dem Diebesgut befanden sich unter anderem ein Laptop sowie eine Kamera. (ml)

Auf den Gleisen festgefahren – Fahrer unter Alkoholeinfluss

Zeit: 27.01.2026, 02:20 Uhr

Ort: Dresden-Südvorstadt

In der Nacht zu Dienstag ist ein Autofahrer (52) mit einem Citroen Jumpy auf Zuggleise gefahren und stecken geblieben. Er stand unter dem Einfluss von Alkohol.

Der 52-Jährige fuhr auf der Kunadstraße in Richtung Gleisanlagen. Er umfuhr einen Bauzaun und landete auf den Gleisen, wo das Auto steckenblieb. An diesem entstand ein Schaden in Höhe von geschätzten 3.000 Euro.

Hinzugerufene Bundespolizisten stellten fest, dass der Mann mit etwa zwei Promille unter dem Einfluss von Alkohol stand. Alarmierte Polizisten des Reviers Dresden-Süd veranlassten eine Blutentnahme und ermitteln nun gegen den russischen Staatsbürger wegen der Gefährdung des Straßenverkehrs. (lr)

Landkreis Meißen

Auffahrunfall auf Autobahn – zwei Verletzte

Zeit: 27.01.2026, 05:55 Uhr

Ort: Roßwein, A 14

Am Dienstagmorgen sind zwei Autofahrer bei einem Unfall an der Abfahrt Döbeln-Ost auf der A 14 leicht verletzt worden.

Ein 42-Jähriger war mit einem Ford Focus in Richtung Leipzig unterwegs. In dieselbe Richtung fuhr ein 42-Jähriger mit einem Opel Astra, der aus noch unbekannten Gründen auf den Ford auffuhr. Beide Autos schleuderten in den Straßengraben. Die Fahrer wurden in Krankenhäuser gebracht. Es entstand ein Schaden in Höhe von etwa 32.000 Euro. Die Ausfahrt musste bis zur Bergung der Autos voll gesperrt werden. (lr)

Polizei warnt vor Trickbetrüger

Zeit: 27.01.2026, 01:10 Uhr polizeibekannt

Ort: Weinböhla

In der Nacht zu Dienstag ist ein Senior (83) von Trickbetrügern um 15.000 Euro betrogen worden.

Die Unbekannten gaben sich am Telefon als Polizeibeamte aus. Sie suggerierten dem Mann, dass es in seiner Nachbarschaft Räuber unterwegs sein. Um ihn und seine Wertsachen zu schützen, sollte der 83-Jährige Geld und Gold an einen vermeintlichen Polizeibeamten übergeben. Er übergab dem falschen Polizisten schließlich Gold und Bargeld im Gesamtwert von etwa 15.000 Euro.

Zeit: 26.01.2026, 10:30 Uhr

Ort: Zeithain, OT Röderau-Bobersen

Unbekannte haben versucht am Montag einen Mann (84) zu betrügen.

Ein Unbekannter rief den Senior an und suggerierte, dass dieser in einem Gewinnspiel über 24.000 Euro gewonnen hätte. Ein Bote und ein

Notar würden das Geld vorbeibringen, jedoch seien 300 Euro Gebühr fällig, die per Internetgutscheinkarten zu zahlen wären. Der 84-Jährige schenkte dem keinen Glauben und verständigte die Polizei. Es entstand kein Vermögensschaden.

Die Polizei rät:

- Lassen Sie sich am Telefon nicht unter Druck setzen!
- Übergeben Sie kein Geld an Unbekannte und überweisen Sie kein Geld an unbekannte Konten!
- Geben Sie keine persönlichen Kontodaten oder TAN-Nummern preis!
- Sprechen Sie mit Angehörigen oder Vertrauenspersonen, wenn Sie solche Anrufe bekommen!
- Verständigen Sie im Verdachtsfall die Polizei! (lr/sz)

Unterführung beschmiert – Zeugen gesucht

Zeit: 30.12.2025, 05:30 Uhr bis 31.12.2025, 19:15 Uhr

Ort: Coswig

Ende Dezember 2025 haben Unbekannte eine Unterführung an der Bahnhofstraße mit Graffiti beschmiert (siehe Medieninformation 01/26 vom 1.Januar 2026).

Die Kriminalpolizei hat die Ermittlungen aufgenommen und sucht Zeugen, die Wahrnehmungen zum Tatgeschehen oder möglichen Tatverdächtigen gemacht haben. Hinweise nimmt die Polizeidirektion Dresden unter der Rufnummer (0351) 483 22 33 entgegen. (sz)

E-Scooter-Fahrer wehrte sich

Zeit: 26.01.2026, 19:30 Uhr

Ort: Riesa

Am Montagabend haben Polizisten einen E-Scooter-Fahrer (37) gestoppt, gegen den nun wegen mehrerer Vergehen ermittelt wird.

Die Beamten sahen den E-Scooter auf der Goethestraße ohne Beleuchtung fahren. Als sie den Fahrer anhalten wollten, verlor dieser die Kontrolle über das Zweirad und stürzte. Anschließend fuhr er vor den Beamten davon. Sie stoppten den 37-Jährigen und stellten fest, dass er offensichtlich unter dem Einfluss von Betäubungsmitteln stand. Die Polizisten veranlassten eine Blutentnahme und stellten den Roller sicher. Gegen die Maßnahmen wehrte sich der Mann, er konnte aber unter Kontrolle gebracht werden. Die Polizei ermittelt nun unter anderem wegen der Trunkenheit im Verkehr gegen den deutschen Staatsangehörigen. (lr)

Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge

Mit Fahrrad gestürzt

Zeit: 26.01.2026, 07:40 Uhr

Ort: Freital-Döhlen

Am Montagmorgen ist eine Fahrradfahrerin (47) bei einem Unfall auf der Gerhart-Hauptmann-Straße leicht verletzt worden.

Die 47-Jährige fuhr mit einem Fahrrad in Richtung Moritz-Fernbacher-Straße. Bei winterlichen Straßenverhältnissen verlor sie die Kontrolle über das Zweirad und stürzte. Sie musste in ein Krankenhaus gebracht werden. (lr)

Böller sichergestellt

Zeit: 26.01.2026, 22:55 Uhr

Ort: Freital

Auf dem Edgar-Rudolph-Weg haben Polizisten in der Nacht zu Dienstag verbotene Pyrotechnik sichergestellt.

Den Beamten fiel ein Fahrradfahrer (19) auf, der offensichtlich vor dem Streifenwagen fliehen wollte. Den Beamten gelang es den 19-Jährigen zu stoppen. Im Rahmen einer Kontrolle entdeckten sie vier Böller ohne Kennzeichnung. Offensichtlich waren diese ohne Zulassung. Sie stellten die Pyrotechnik sicher und ermitteln nun gegen den deutschen Staatsangehörigen wegen des Verstoßes gegen das Sprengstoffgesetz. (lr)

Fußgängerin erfasst

Zeit: 26.01.2026, 07:50 Uhr

Ort: Freital-Zauckerode

Am Montagmorgen hat ein Renault Clio (Fahrerin 57) auf der Oppelstraße eine Fußgängerin (38) erfasst. Diese blieb unverletzt.

Die 57-Jährige fuhr in Richtung Wilsdruffer Straße und bog in eine Einfahrt zu einem Markt ab. Dabei kam es zum Zusammenstoß mit der Fußgängerin, die auf dem Fußweg lief und gerade noch ausweichen konnte, um Schlimmeres zu verhindern. Ein Schaden entstand nicht. (lr)

Seniorin betrogen

Zeit: 26.01.2026, 19:00 Uhr bis 21:30 Uhr

Ort: Pirna, OT Graupa

Am Montag haben Unbekannte eine 90-Jährige um etwa 10.000 Euro betrogen.

Zunächst erhielt die Seniorin einen Anruf eines angeblichen Zivilpolizisten, der einen Kollegen schicken wollte, um das Geld der Dame sicher zu verwahren. Als dann ein unbekannter Mann bei der Seniorin erschien, übergab sie ihm das Geld in einer Geldkassette.

Die Polizei rät:

- Lassen Sie sich am Telefon nicht unter Druck setzen!
- Sprechen Sie mit Angehörigen oder Vertrauenspersonen, wenn Sie solche Anrufe bekommen!
- Übergeben Sie kein Geld an Unbekannte und überweisen Sie kein Geld an unbekannte Konten!
- Geben Sie am Telefon oder online keine persönlichen Kontodaten oder TAN-Nummern preis!
- Verständigen Sie im Verdachtsfall die Polizei! (ps)

Versuchter Einbruch

Zeit: 26.01.2026, 08:00 Uhr festgestellt

Ort: Pirna

Unbekannte haben versucht in ein Haus an der Dresdener Straße einzubrechen.

Sie bogen ein Fenstergitter an der Kellertreppe auf und zerstörten die dahinter befindliche Scheibe. In das Haus gelangten die Unbekannten nicht, da hinter der Scheibe nach einem vorangegangen Einbruchsversuch noch ein Brett befestigt war. Der Schaden konnte noch nicht beziffert werden. (ps)

Zwei Wildunfälle

Zeit: 26.01.2026, 22:30 Uhr

Ort: Stolpen, OT Helmsdorf

Montagabend kam es auf der S 164 zwischen Dobra und Helmsdorf zu einem Wildunfall. Der Fahrer (59) eines Mitsubishi ASX erfasste ein Reh mit seinem Fahrzeug. Das Tier starb. Am Wagen entstand ein Schaden von rund 2.000 Euro.

Zeit: 27.01.2026, 01:10 Uhr

Ort: Hohnstein, OT Cunnersdorf

Ein weiterer Wildunfall ereignete sich in der vergangenen Nacht auf der K 8725 bei Hohnstein. Dort stieß ein Nissan Navara (Fahrer 25) mit einem Reh zusammen. Das Tier starb. Der Schaden am Nissan beträgt etwa 1.000 Euro. (ml)